

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) der katholischen Pfarrgemeinde Sankt Nikolaus in Bad Vilbel als Video-/Telefonkonferenz am 27. Mai 2021 von 20 Uhr – 21:30 Uhr

Teilnehmer:

Hauptamtliche:

Pfarrer Herbert Jung
Gemeindereferentin Monika Burkard

Pfarrgemeinderat:

Christine Bartels, stellvertretende Vorsitzende
Thomas Bürger (ab ca. 21 Uhr)
Sofia Elsen-Messmer
Antje Engering
Christina Heckmann (teilweise)
Cornelius Klodt
Martin Knipf, stellvertretender Vorsitzender
Sabine Matern
Thomas Trepohl
Jürgen Werner, Vorsitzender

Es fehlen entschuldigt: Petra Bastian, Christine Herget

TOP 1: Protokoll vom 29. April 2021

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten PGR-Sitzung.

TOP 2: Aktuelles u.a. zu COVID-19-Vorschriften:

- **COVID-19-Pandemie & Hygienevorschriften:** Antje Engering berichtet, dass draußen unter freiem Himmel wieder gesungen werden darf. Auch dürfen wohl Chorproben draußen stattfinden. Für die Kinder- und Jugendgruppen gilt bei einer Inzidenz von unter 50, dass sich bis zu 50 Personen treffen können. Monika Burkard berichtet, dass Mainz Kurse zur Umsetzung der Hygienevorschriften für Zeltlager anbietet (am 6. Juni).

TOP 3: Rückblick auf den ökumenischen Kirchentag, Pfingsten und Ausblick auf die Sommerzeit

- **Ökumenischer Kirchentag:** Einzelne Mitglieder des PGR haben Gottesdienste des (überwiegend virtuellen) ökumenischen Kirchentages besucht. Einstimmig wurde positiv über die besuchten Veranstaltungen gesprochen. Es wird befürwortet, dass die Ökumene in Bad Vilbel weitergeführt wird – die Weihnachts- und Osterwege waren gelungene Veranstaltungen.
Kirchenkritik: Pfarrer Jung wirft ein, dass es viel Kritik gibt, dass der Staat den ökum. Kirchentag mit großen Beträgen gefördert hat und fragt, wie damit umgegangen werden soll. Neben den kirchlichen Feiertagen, von denen alle profitieren, verweist Cornelius Klodt darauf, dass viele KITAs und Alters- und Pflegeheime von der Kirche für alle eingerichtet sind.

- **Pfingsten:** Der Pfingstgottesdienst war eine schöne Veranstaltung und wurde von Pfarrer Jung dafür genutzt, Frau Mahler als Pfarrsekretärin zu verabschieden und Frau Köller als neue Pfarrsekretärin zu begrüßen. Monika Burkard ergänzt noch, dass an Pfingstmontag ein Firmling die Erstkommunion empfangen hat.

TOP 4: Bericht der Hauptamtlichen

Frau Burkard berichtet wie folgt: Die Firmung findet für die rd. 50 Firmkandidat*innen in mindestens 2, eventuell 3 heiligen Messen in der Kirche St. Nikolaus im Juni statt. Im ersten Fall können neben dem/der Firmkandidaten/tin 3 Familienmitglieder mitfeiern, im zweiten Fall etwas mehr.

Herr Jung berichtet, dass die Eltern des Jahrgangs 2020 mit Petra Bastian im Gespräch sind, an welchem Termin ihre Kinder die Erstkommunion empfangen können. Zum Patrozinium (in diesem Jahr am 5.12. = 2. Advent) feiern wir das 25. Jubiläum der Orgel in St. Nikolaus. Es ist auf jeden Fall ein Festkonzert mit Thomas Wilhelm geplant. Herr Jung und Herr Werner haben unseren Bischof eingeladen, das Jubiläum mit uns zu feiern und haben ihn gebeten, ggf. ein kleines Ständchen zu geben (er spielt Klarinette und Saxophon). Anregungen für weitere musikalische Beiträge in der Adventszeit sind willkommen (z.B. vom BOM oder der Kolpingkapelle).

TOP 5: Bericht zur Jugendarbeit

Cornelius Klodt berichtet, Frau Burkard ergänzt: In der fünften Ferienwoche soll wieder ein Zeltlager stattfinden. Es wird am Hygienekonzept in enger Abstimmung mit dem Dekanat und anderen Gemeinden gearbeitet. Man rechnet mit 50 Teilnehmern (Kinder und Jugendliche) zuzüglich Gruppenleiter. Das ist etwas weniger als in Vorcoronazeiten. Wir haben zurzeit 21 Anmeldungen. Falls es keine Genehmigung zum Hygienekonzept geben sollte, werden wieder Ferienspiele in Bad Vilbel stattfinden.

TOP 6: Pastoraler Weg: Status in den Teilprojekten

Da wir nur noch wenig Zeit hatten, nur kurzes Update:

Das Dekanat hat beschlossen, dass jedes Teilprojekt ein vierseitiges Konzept bis ca. 30. Juni abgibt.

Das Teilprojekt Diakonie hat ein zweiseitiges Konzept bereits erstellt.

Im TP Liturgie wird in der nächsten Sitzung eine gedankliche Planung für Weihnachten 2024 an den 10 Kirchenorten erstellt, wobei die erwartete Reduzierung der Priesteranzahl bereits berücksichtigt wird.

Der Lenkungsausschuss tagt am 8. Juni.

TOP 7: Vorstellung des „Veranstaltungs-Konzeptplans“ aus dem AK Öffentlichkeitsarbeit

Aus Zeitgründen bittet Jürgen Werner, dass die Mitglieder per Email Feedback zu seinem Konzeptvorschlag geben. Das Thema wird auf der nächsten Sitzung behandelt.

TOP 8: Verschiedenes

Herr Jung spricht das Thema „Taufen“ an. Zuletzt konnten keine Taufen in den heiligen Messen stattfinden, sondern in kleiner Familienfeierform. Es fiel auf, dass die Taufeltern sehr wenig Erfahrung mit Riten und Gebeten hatten. Insofern fragte H. Jung die Runde, wie wir damit umgehen. Ein Teil sprach sich dafür aus, dass das Taufgespräch zu einer Art Heranführung an Riten und Gebete genutzt wird, andere waren der Meinung, dass wir die Bereitschaft, das Kind zu taufen, höher bewerten sollten, als dass die Eltern die Riten und Gebete beherrschen. Es wurde auch vorgeschlagen, auf die guten Erfahrungen mit „Patenschaften“ durch erfahrene Eltern für die Taufeltern zurückzukommen.

Die nächste PGR Sitzung findet am 30. Juni 2021 um 20 Uhr – dann hoffentlich als Präsenzsitzung - statt.

Geschrieben:

Christina Heckmann
(Schriftführerin)

Genehmigt:

Jürgen Werner
(Vorsitzender des Pfarrgemeinderates)